



scheint zwar nachmals von diesem Begriffe abzugehen und noch etwas anders zum Grunde zu sehen: doch davon werde ich weiter unten handeln: jetzt bitte ich fürs erste diese sinnliche Evidenz zu untersuchen.

§. 2. Offenbarung soll doch wohl etwas bedeuten darauf wir uns verlassen können. Ist nun die Erkenntniß, welche uns die Sinne an und für sich geben, so beschaffen? Geben sie uns eine unmittelbare Gewisheit und eine Vorstellung die mit dem vorgestellten Dinge übereinstimmt? Bedarf ihr Zeugniß keiner Prüfungsgründe? — „Durch den Glauben (an diese Offenbarung) wissen wir, daß wir einen Körper haben“ (4) — Wissen wir? Ich denke — durch den Glauben glauben wir nur, oder meinen zu wissen. Durch eben einen solchen Glauben meinte aber auch jener zu wissen, daß er stroherne Beine habe, darauf er sich nicht gestrauen könnte zu stehen: (5) ein anderer, daß er einen gläsernen Körper habe (6) und dergleichen sinnliche anschauende Erkenntniß hat es sehr

A 2

mans

(4) Ueber Spinoza S. 163.

(5) Boerhaave Prælectt. ad §. DLXXXVI.

(6) Locke OR human understanding, B. II. c. II.